



Das Wesen

Hier mal eine extrem kurze Geschichte von mir (vllt. mach ich sie auch ausführlicher aber das ist so die Beta Version):

Es war etwa drei Uhr nachts als das Wesen die Strase Ecke Alleengasse hinunterlief. Nur Wesen konnte man es nennen, denn eine genauere Bezeichnung erschien unsinnig bei den vielen Widersprüchen die diese Kreatur aufwies. Zum einen hatte es einen rosaroten Hasenpyjama an und ein entzückendes Buschelschwänzchen, auf der anderen Seite hatte es ein unglaublich hässliches graugrünes Gesicht und trug eine Schrotflinte unter dem Arm. Nun es war wirklich schwer einzuordnen. Als es die Straße entlang lief bemerkte es die matten Straßenlampen, welche mit ihrem Licht einen Funken Hoffnung versprachen. Die Finsternis zerrte an dem Wesen und weil es die Finsternis liebte tat es ihr den Gefallen und erschoss die zehn Birnen in den Straßenlampen. Splitter flogen und für einen kurzen Moment hätte man Blut an diesen Glasscherben des Unheils vermuten können. Nun war es wieder dunkel. Sogut wie dunkel. Das Wesen durchzuckte Zorn. In einem Haus in der gegenüberliegenden Reihenhausecke wagte es tatsächlich noch jemand um diese Uhrzeit fernzusehen. Die einzige Strafe für ein derartiges Vergehen war in den Augen des Wesens der sofortige Tod auch wenn sofortig in seinen Augen nicht schmerzlos bedeutete, nein im Gegenteil. Es hastete mit einem einzigen Sprung über die Straße und nahm auch den Gartenzaun mit einem kleinen Hüpfen. Das Fenster schlug es geräuschlos ein. Der Mann in dem Zimmer starb. Er starb nicht, weil ihm das Wesen etwas angetan hatte. Er starb, weil er die Gesetze der Dunkelheit missachtet hatte. Und die Finsternis rächte sich. Sie ergriff ihn von allen Seiten und tötete ihn sanft. Seine Schreie klangen wie Freudenrufe und als er tot war hatte er ein amüsiertes Grinsen auf seinem Gesicht. Das Wesen nahm die Schrotflinte und feuerte auf den noch laufenden Fernseher. Nun war alles gut es war endlich wieder dunkel. Auch wenn das Wesen derartige Eskapaden hasste waren sie nötig. Sie waren nötig um die Gesetze der Natur zu bewahren. Zur Nacht herrschte die Dunkelheit und auch wenn die Dunkelheit alle Geschöpfe liebte liebte sie sich doch selbst am meisten. Und auch das Wesen liebte die Menschen. Es liebte sie und eben deshalb musste es manchmal einen töten, nur um ihnen zu zeigen wie sehr es sie liebte. Es liebte sie, ja sogar bis in den Tod.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).